

## **Forschungsstrategie Physiotherapie 2017-2022**

### **Präambel**

Wir gehen davon aus, dass die Physiotherapieforschung für den Nutzen der Patienten und Patientinnen und die Weiterentwicklung der Profession Physiotherapie unverzichtbar ist. Das universitäre Umfeld der Insel Gruppe und die Kooperation mit der Berner Fachhochschule sind optimale Voraussetzungen um Forschung zu betreiben. Für uns ist Physiotherapieforschung Teil unseres Grundauftrags und Berufung, einen (inter-)national relevanten Beitrag zu leisten.

Wir leiten oder beteiligen uns deshalb an physiotherapeutischen und interprofessionellen Forschungsprojekten, die einen klaren Bezug zu den physiotherapeutischen Patientenbehandlungen der Insel Gruppe haben oder für den Berufsstand der Physiotherapie relevant sind.

### **Orientierung**

Die Forschungsstrategie des Instituts für Physiotherapie orientiert sich u.a. an Grundlagenpapieren der World Health Organisation (WHO)<sup>1</sup>, der World Confederation for Physical Therapy (WCPT)<sup>2</sup>, des Bundes<sup>3</sup>, an der nationalen Forschungsagenda Physiotherapie (mitunterstützt durch den nationalen Berufsverband physioswiss und die Stiftung Physiotherapie Wissenschaften)<sup>4</sup>, an der Unternehmensstrategie der Insel Gruppe AG<sup>5</sup>, an der Forschungsagenda der Direktion Pflege, Medizintechnische und Medizintherapeutische Bereiche<sup>6</sup>, an den Forschungsfeldern Physiotherapie der Berner Fachhochschule<sup>7</sup> und am Forschungsprofil der medizinischen Fakultät der Universität Bern<sup>8</sup>.

### **Forschungsprioritäten**

Unsere Forschungsaktivitäten sind hauptsächlich in den Bereichen der klinischen angewandten Forschung und der Versorgungsforschung angesiedelt. Relevante Forschungsfragestellungen aus dem klinischen physiotherapeutischen Alltag werden prioritär untersucht.

Wir entwickeln neue oder evaluieren bestehende Assessments. Wir erforschen die Wirkung von bestehenden und innovativen physiotherapeutischen Interventionen und ihre Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit.

### **Forschungsprozess**

Zur Stärkung der Positionierung unseres Instituts betreffend Wahrnehmung in der Öffentlichkeit und Finanzierung werden vor allem Forschungsprogramme (bestehend aus mehreren Projekten) angestrebt. Dabei können Forschungsthemen aus sämtlichen medizinisch-therapeutischen Fachbereichen berücksichtigt werden.

Das Institut für Physiotherapie stellt bei Kooperationsprojekten den Anspruch auf eine vollwertige Partnerschaft, inklusive Mitwirkung bei der Projektentwicklung, Durchführung und Publikation. Dazu gehört eine verbindliche Regelung der Co-Autorenschaft bei Projektbeginn.

Wir sind bestrebt Patientinnen, Angehörige und Gesundheitsfachpersonen im Forschungsprozess zu integrieren. Qualitative und quantitative Forschungsmethoden werden entsprechend der Forschungsfrage eingesetzt.

Die Erkenntnisse aus der Forschung werden zur Optimierung der Patientenbehandlung eingesetzt.

### **Kooperationen**

Wir betrachten Zusammenarbeit im Bereich Forschung als Voraussetzung für den wissenschaftlichen Erfolg.

Wir führen sowohl interprofessionelle Forschungsprojekte (vor allem mit Insel-Kliniken) als auch physiotherapeutische Forschungsprojekte (autonom oder z.B. mit der Berner Fachhochschule, anderen Spitälern, freien Physiotherapiepraxen oder Industriepartnern) durch. Primär streben wir eine Vernetzung und einen Ausbau der Projektstätigkeit mit regionalen und nationalen Forschungspartnern an. Die so gewonnene Erfahrung ermöglicht uns in Zukunft vermehrt Forschungsprojekte mit internationalen Partnern zu planen und durchzuführen.

### **Akademische Nachwuchsförderung**

Wir fördern die akademische Entwicklung der Mitarbeitenden im Institut für Physiotherapie durch Integration von ausgewählten Master- und PhD- Projekten in bestehende Forschungsprogramme des Instituts.

### **Finanzierung**

Wir führen keine Forschungsprojekte ohne gesicherte Finanzierung durch.

Die Finanzierung der interprofessionellen Forschungsprojekten mit Insel-Kliniken ist entweder über eine gemeinsame Gesuchstellung oder über die beteiligten Kliniken gewährleistet. Kleinere physiotherapeutische (Vor-)Projekte können im Rahmen der Aufgaben der Therapieexpertinnen Physiotherapie, der wissenschaftlichen Mitarbeitenden Physiotherapie oder durch verstärktes Engagement im Rahmen einer Master- oder Doktorarbeit durchgeführt werden.

Im Zusammenhang mit der Akademie-Praxis-Partnerschaft zwischen Insel Gruppe und Berner Fachhochschule streben wir eine kantonale Sockelfinanzierung für die Physiotherapieforschung an.

### **Kommunikation**

Die Forschungsergebnisse sollen gezielt als Publikationen in peer-reviewed Journals, als Fachartikel und nationale und internationale Kongressbeiträge verbreitet werden. Zusätzlich werden sie adressatengerecht für den Bereich Dienstleistung der Insel Gruppe und für die Lehre aufbereitet.

Unsere Website wird vermehrt als Kommunikationsplattform für Patientinnen, Angehörige und Gesundheitsfachpersonen bezüglich laufender Forschungsprojekte sowie abgeschlossener Präsentationen und Publikationen eingesetzt.

Bern, 19.12.2016



Martin L Verra, PhD, PT OMT<sup>svomp</sup>

Institutsdirektor Physiotherapie

**Die Forschungsstrategie Physiotherapie stützt sich auf folgende Beschlüsse:**

- Geschäftsordnung 2016 des Instituts für Physiotherapie
- Leistungsauftrag 2016-2019 der Geschäftsleitung der Insel Gruppe an das Institut für Physiotherapie
- Strategie 2013-2018 des Instituts für Physiotherapie
- Stellenbeschreibungen Physiotherapie: Institutsdirektor/-in, Schwerpunktleitende, wissenschaftliche(r) Mitarbeiter/-in PhD, Forschungsbeauftragte(r), Teamleiter/-in, Therapieexperten/-in, dipl. Physiotherapeuten/-in.

**Referenzen**

1. World Health Organisation. Leadership priorities.  
<http://www.who.int/about/agenda/en/> (abgerufen am 15.07.2016).
2. World Confederation for Physical Therapy. Mission statement: research. <http://www.wcpt.org/policy/ps-research> (abgerufen am 15.5.2016).
3. Bundesamt für Gesundheit (BAG), 2013. Die gesundheitspolitischen Prioritäten des Bundesrates.  
<http://www.gesundheit2020.ch> (abgerufen am 15.07.2016).
4. Nast I, Tal A, Schmid S, Schoeb V, Rau B, Barbero M, Kool J. Physiotherapy research priorities in Switzerland: Views of the various stakeholders.  
Physiother Res Int 2014;19(2):79-92.
5. Unternehmensstrategie 2014-2018 der Insel Gruppe AG.  
<http://netz.insel.ch/de/gl-home/strategie/> (abgerufen am 15.07.2016).
6. Bucher C, Conca A, Eicher M, Fliedner M, Hantikainen V, Hürlimann B, Jakob S, Radlinger L, Schmid H, Spichiger E. Inhaltliche Forschungsagenda für die Pflege, Hebammenwesen und medizinisch-therapeutischen Bereiche im Inselspital 2007-2011.  
<http://netz.insel.ch/de/direktionen/lehre-forschung/hauptaufgaben-forschungsstrategie-und-ziele/> (abgerufen am 15.5.2016).
7. Forschungsfelder Physiotherapie der Berner Fachhochschule.  
<https://www.gesundheit.bfh.ch/de/forschung/physiotherapie/forschungsfelder.html> (abgerufen am 15.5.2016).
8. Forschungsprofil der medizinischen Fakultät Bern 2007.  
[http://www.medizin.unibe.ch/unibe/portal/fak\\_medizin/content/e17198/e102158/Forschungsprofil\\_2007\\_ger.pdf](http://www.medizin.unibe.ch/unibe/portal/fak_medizin/content/e17198/e102158/Forschungsprofil_2007_ger.pdf) (abgerufen am 15.5.2016).